

Kalle Kalima

Kalle Kalima (g. 1973) ist einer der interessantesten finnischen Vertretern der europäischen Jazz-Szene. In Kalimas Musik finden sich Elemente von Jazz und Rock in interessante Art und Weise zusammen. Ausschlaggebend ist jedoch eine gehörige Portion Verrücktheit – finnische Kreativität eben. Der in Berlin wohnende Gitarrist und Komponist hat vor seinem Studium auf Berliner Hanns Eisler Musikhochschule auch an der Sibelius-Akademie in Helsinki studiert.

Er hat ein Trio **Klima Kalima** mit Oliver Potratz, (Bs) und Oliver Steidle, (Drs). Die zweite Cd „Chasing Yellow“ kam im September 2007 bei Enja Records raus und die dritte „Loru“ ist im 2010 erscheinen. Die Band wann den „**Neuen Deutschen Jazzpreis 2008**“. Zusammen mit Chris Dahlgren (Bs, USA) und Eric Schäfer (drs) hat Kalle das Trio **Johnny La Marama**. Ihre zweite CD „...*Fire*“ kam im März 2006 raus und die dritte Cd „Bicycle Revolution“ wurde im Februar 2009 bei Traumton Records veröffentlicht. Die Band ist mit Goethe-Institute in Süd-Amerika, Japan, Iran und Mittel-Amerika gewesen. Mit seiner finnischen Trio hat er zusammen mit dem französischen Gitarrist **Marc Ducret** die CD „*Hippycone*“ veröffentlicht. **Kalima tritt mit vier seiner Bands beim Jazzfest Berlin 2007**. Die Neueste Projekte von Kalima sind kammermusikalische Quartett **K-18** mit finnischen Musikern, Soloprojekt **Kalle Kalima Pentasonic** und Duo mit Flötist Kari Heinilä. Kalima hat für die NDR Big Band "Quentin Tarantino Suite" komponiert. Die Cd wird im 2013 rauskommen. Kalima hat unter anderen mit **Jason Moran, Jim Black, Greg Cohen, Anthony Braxton, Leo "Wadada" Smith, Jimi Tenor, Tony Allen** und **Tomasz Stanko** musiziert.

Pressestimmen:

„ ... hier ergeben sich verblüffende Effekte, witzige harte Kontraste und schräge Kombinationen, doch Kalima und sein Trio finden in den Bruchstellen der Kompositionen hinreichend Luft, um die Musik atmen zu lassen.“

Stefan Hentz über „Chasing Yellow“, Die Zeit Nr 12/08

„Kalimas unaufdringliche Dominanz legt die Akzente fest und schafft eine sehr persönlich Atmosphäre. Auffallend ist zum einen die entspannte Virtuosität, mit der die leisesten Töne eine hervorragende Bedeutung erhalten...“ Heiner Schulz, Giessener Anzeiger 1.8.06

“Kalima ist ein Virtuose, der von single notes bis zu elektronisch verfremdeter hyper---slide-guitar alles drauf hat...” (Thomas Wörtche, Jazzpodium 4/03).

"Die neuen Lieder der Band sind für Komponist Kalima eine mehrstilige Eroberung, sogar ein künstlerischer Sieg" (Helsingin Sanomat 02/02, Jukka Hauru, Finnland).

Discography

Momentum Impakto: "Haw Haw", jazz4ever LC 06458 J4E741, 2000

Kalima Trio with Marc Ducret: "Hippycone", Abovoice – 1004, 2000

Nuijamiehet, Fiasko Records - 2, 2000

Johnny La Marama, Meta records 015, 2003

Soi: "Pehmeä", Impala records 008, 2003

Momentum Impakto: ” Hyvä bändi livenä”, Konnex 5126, 2003
Kalle Kalima: ”Klima Kalima Helsinki on my mind”, Zyx Music, 2004
Bica, Klammer, Kalima : ” A Chama do Sol” 2006, Nabel Records
Johnny La Marama : ” ... Fire”, Traumton, 2006
Soi : ” Koiperhonen”, Texicalli Records, 2006
Klima Kalima : « Chasing Yellow », Enja Records 2007
Baby Bonk: “Mama”, NRW Records 2008
Jazz Paracites: “Very Early”, Jazzwerkstatt 2008
Kalle Kalima Pentasonic: “Iris in Trance” La Lune Records, 2009
Johnny La Marama: “Bicycle Revolution” Traumton Records, 2009
Kalle Kalima with K-18: “Some Kubricks of Blood” TUM Records 2009
Klima Kalima: "Loru", Enja, 2010
Kalle Kalima with K-18: Out to Lynch" Tum Records 2012
Klima Kalima: “Finn Noir”, Enja 2013

Kontakt

Kalle Kalima
Kreuzstrasse 15, 13187 Berlin
+49-30-4849 3936
+49-151-11581107
www.kallekalima.com
info@kallekalima.com